

Jugendriegen – Jahresbericht 2022

Bestand per GV 2023

ELKI:	15 Kinder	KITU:	22 Kinder
M US	15 Mädchen	K US:	20 Knaben
M OS	15 Mädchen	K OS:	17 Knaben
Nur KB	3 Mädchen, 2 Knaben		

Nach zwei Jahren, die sehr von Corona geprägt waren, sah das Jahr 2022 sehr vielversprechend aus. Die Kinder und Leiter freuten sich sehr auf das neue Jugijahr und auf alles was geplant war. Zu Beginn war es für das gesamte Leiterteam eine Herausforderung sich nach zwei Jahren ohne Anlässe wieder dran zu erinnern wie wir die Anmeldungen, die Trainingsplanung und die gesamte Organisation vor Ort in der Vergangenheit gemacht haben. Durch die gegenseitige Unterstützung und auch durch neue Ideen die durch die Trainingspause aufgekommen sind, konnten wir uns im Leiterteam sehr gut organisieren.

Der erste Anlass im 2022 war das Unihockeyturnier in Ins am 19./20. März. Dies war auch der erste Anlass wo das neue Jugiteneue zum Einsatz kam. Die Knaben der Oberstufe reisten am Samstag mit drei Teams nach Ins. Je gegen 7 Mannschaften aus dem Seeland mussten sich die Jungs beweisen. Mehrere Siege, Spiele die unentschieden beendet wurden, sowie auch Niederlagen erlebten alle 3 Teams. Für den Einzug ins Viertelfinale reichte es leider für keines unserer Teams. Am Sonntagmorgen waren zwei Teams der Knaben Unterstufe und ein Team der Mädchen Unterstufe im Einsatz. Die drei Teams haben sich alle super geschlagen und die Mädchen schafften es sogar in den Viertelfinal und belegten am Schluss den 4. Rang. Alle Kinder hatten viel Spass und auch für die Zuschauer und die Leiter war es ein gelungener Anlass.

Der nächste Anlass war der Seeländische Jugendspieltag am Samstag 23. April in Brüttelen. Wir waren mit fünf Teams beim Ball über die Schnurr und mit zwei Teams beim Korbball vertreten. Die Spiele begannen pünktlich um 09.00 Uhr. Das Wetter spielte leider gar nicht mit und es hat uns komplett verregnet. Nach einem Kleiderwechsel hatten sich alle Kinder wieder etwas aufgewärmt. Für manche Mannschaften verliefen die Spiele gut für mache weniger, jedoch ging die Motivation nie verloren. Beim Ball über die Schnurr hat ein Team der Knaben Unterstufe den 3. Rang erreicht. Das Knabenkorbballteam erreichte den 4. Rang und das Mädchenkorbballteam erreichte den 2. Rang. Für alle war es am Ende ein erfolgreicher Tag.

Bereits am nächsten Tag 24. April ging es weiter mit dem Mooslauf in Brüttelen. Wie jedes Jahr reisten wir mit den Velos an. Für die Hinfahrt hatten wir sogar noch Glück mit dem Wetter, aber schon kurz nach unserer Ankunft in Brüttelen begann es zu Regnen. Mit 28 Kindern waren wir dieses Jahr weniger Läufer als auch schon. Dafür holten sich Jana Zesiger und Rafael Schwab eine Goldmedaille, Corina Hirschi eine Bronzemedaille und insgesamt 10 Kinder ein goldenes Kreuz. Nach einer kurzen Pause ging es dann mit dem Seilziehen weiter. Da allgemein weniger Kinder am Anlass teilnahmen entstanden einige zusammengewürfelte Gruppen mit Kindern von unterschiedlichen Vereinen. Leider blieb beim Seilziehen der Erfolg für uns aus aber es geht ja auch nicht immer nur ums Gewinnen. Wir hatten einen tollen Tag ohne Verletzungen.

Das Highlight in diesem Jahr war ganz klar der kantonale Jugitag in Lyss am Sonntag 12. Juni. Wir besammelten uns bereits zu 06:15 Uhr beim Bahnhof in Müntschemier und fuhren mit dem Car nach Lyss. Bei gefühlten 50 Grad starteten die Mädchen und Jungs in den Disziplinen Spieltest Allround, Ballweitwurf, Gymnastik Kleinfeld, Hindernislauf, Pendelstafette und Unihockeyparcour. Am Nachmittag waren dann das Finale der Stafetten, das Showturnen und die Rangverkündigung. Leider hat es trotz dem grossen und unermüdlichen Einsatz der Kinder, dieses Jahr nicht für einen Podestplatz gereicht. Trotzdem sind wir sehr stolz auf das gute Ergebnis unserer Jugeler.

Am Sonntag 21. August fand dann noch die Jugireise statt. Wir wanderten mit den Kindern von Müntschemier über Sugiez nach zum Strand von Nant. Dort angekommen genossen wir ein Picknick aus dem Rucksack und die Kinder beschäftigten sich mit Volleyball, Fussball, auf dem Spielplatz oder genossen die Sonne. Beim Volg in Sugiez machten wir nach noch einen «Glace-Halt» und alle konnten sich ein süsses Dessert kaufen. Danach gingen wir zurück nach Sugiez. Mit dem Schiff waren wir eine Stunde durch den Broye-Kanal und auf dem Neuenburgersee unterwegs. Nebst dem See gab es aber noch den grossen Motor des Dampfschiffes zu betrachten, bei welchem viele Kinder gar nicht mehr aus dem Staunen raus kamen. Von St. Blaise fuhren wir dann mit dem Zug zurück nach Müntschemier und konnten die 40 Kinder gesund und munter wieder ihren Eltern übergeben.

Es ist nicht selbstverständlich Woche für Woche in der Turnhalle zu stehen. Für euren Einsatz für die Jugend bedanke ich mich bei allen LeiterInnen, Helfern, Unterstützer oder einfach „Einspringer“. Ihr wisst ja, ohne euch würde das alles nicht funktionieren.

Mit Turnergruss
Larissa Schneider
Jugendverantwortliche

11.01.2023